

Einmal im Jahr ...

... sollten Sie Ihren persönlichen Jahres-Check machen. Besondere technische Kenntnisse und Fertigkeiten brauchen Sie dazu nicht.

Klappen Sie diese Seite um und machen Sie Ihren persönlichen Check. Einfach die Fragen beantworten und den Test auswerten – fertig!

Bitte dokumentieren Sie diesen Check in Ihrem eigenen Interesse schriftlich. So haben Sie im Schadensfall einen Nachweis für Ihre Versicherung.

Sollten sich bei Ihrer Sichtkontrolle Schwachstellen oder Mängel ergeben, sprechen Sie bitte umgehend mit Ihrem Installateur.

Denken Sie daran: Zusätzlich zum Jahres-Check fordern die Technischen Regeln der Trinkwasserinstallation sowie die Hersteller eine regelmäßige Wartung der Bestandteile.

Wir empfehlen, für die Trinkwasserinstallation einen Wartungsvertrag gemäß DIN EN 806-5 mit Ihrem Installateur abzuschließen.

Jetzt
umklappen
und Check
machen!

Wichtige Telefon-Nummern der Netze BW im Überblick:

24-Stunden-Service

Sie möchten eine Störung melden?

Oder wünschen Sie eine individuelle Beratung?

Unter folgenden kostenfreien Rufnummern
sind wir immer für Sie da:

Störungsnummer:

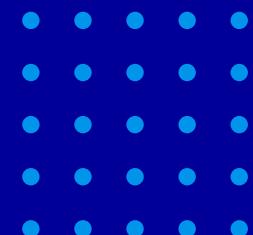
Telefon 0800 3629-497

Servicenummer:

Telefon 0800 3629-900

Trinkwasser- Installation

Ihr persönlicher Jahres-Check



Ihre Trinkwasser-Installation

Trinkwasser – unser wichtigstes Lebensmittel, sichern Sie mit uns die Qualität!

Der Hauseigentümer ist für eine ordentliche Trinkwasserinstallation und damit auch für die Trinkwasserqualität in seinem Haus verantwortlich.

In dieser Checkliste finden Sie wichtige Informationen und Anregungen für die Qualitätssicherung des Lebensmittels Trinkwasser. Weitere Informationen finden Sie in der dazu gehörigen Broschüre „Der Jahres-Check“.

Die goldenen Regeln der Trinkwasserinstallation

- Sorgen Sie für die richtige Temperatur und den regelmäßigen Wasseraustausch.
- Lassen Sie Ihre Trinkwasserinstallation regelmäßig von Ihrem Installateur überprüfen.
- Machen Sie regelmäßig den Jahres-Check an der Trinkwasserinstallation – das geht ganz einfach mit der Checkliste.
- Beauftragen Sie bei Störungen, Schäden oder Änderungen an der Trinkwasserinstallation eine zertifizierte Fachfirma.

Wenn Sie diese Regeln befolgen, liegen Sie grundsätzlich immer richtig.

Zertifizierte Fachfirmen finden Sie auf unserer Homepage www.netze-bw.de unter dem Suchbegriff „Installateursuche“.

Oder bei den Fachverbänden
Baden-Württemberg unter www.eckring.de
Bayern unter www.haustechnikbayern.de

Sicherheit mit der 5-Jahres-Checkliste – Alles auf einen Blick!

Unser Ratschlag: Sollten Sie sich nicht sicher sein, sprechen Sie mit einem Fachmann darüber.	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	5. Jahr					
	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Sind die Hauptabsperreinrichtung (HAE) und der Wasserzähler frei zugänglich?										
Sind die Hauptabsperreinrichtung (HAE) und der Wasserzähler augenscheinlich in Ordnung?										
Ist nach dem Wasserzähler eine Absperrarmatur (inkl. Rückflussverhinderer) vorhanden?										
Ist ein Wasserfilter vorhanden?										
Sind die Wasserleitungen in einwandfreiem Zustand (keine Rostbildung / kein Schwitzwasser) besonders im Bereich von Wand- und Deckendurchführungen sowie in feuchten, unbelüfteten Räumen?										
Werden Leitungsteile, die selten oder nicht benutzt werden, regelmäßig gespült (z. B. Gästezimmer, Keller)?										
Ist die Warmwassertemperatur an der Trinkwassererwärmungsanlage richtig eingestellt (mindestens 60°C)?										
Ist sichergestellt, dass keine unmittelbare Verbindung (z. B. Schlauch) zwischen der Heizungsanlage und der Trinkwasserinstallation vorhanden ist?										
Weist Ihr Trinkwasser keine sichtbaren Veränderungen auf (z. B. Verfärbungen, Geruch, Geschmack)?										
Ist sichergestellt, dass keine unmittelbare Verbindung zwischen der Regenwassernutzungsanlage und der Trinkwasserinstallation vorhanden ist?										



Haben Sie alle Fragen mit „Ja“ beantwortet?

Prima – Ihre Trinkwasserinstallation ist augenscheinlich in Ordnung. Bei Unklarheiten fragen Sie bitte Ihr Installationsunternehmen.



Haben Sie irgendeine Frage mit „Nein“ beantwortet?

Bitte setzen Sie sich im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit umgehend mit einer zertifizierten Fachfirma in Verbindung.